

733142-2024 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Beschaffung des Krankenhausinformationssystems (KIS) CLINIXX® der Firma AMC

OJ S 234/2024 02/12/2024

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Dienstleistungen - Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Eigenbetrieb Kliniken des Landkreises Kassel

E-Mail: vergabe@aurantia.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung des Krankenhausinformationssystems (KIS) CLINIXX® der Firma AMC

Beschreibung: Der Eigenbetrieb Kliniken des Landkreises Kassel beabsichtigt die Beschaffung des Krankenhausinformationssystems (KIS) CLINIXX® der Firma AMC, Advanced Medical Communication Holding GmbH, Ballindamm 5, 20095 Hamburg. Im Rahmen der Planungen zur Modernisierung und Digitalisierung der IT-Infrastruktur in den Kreiskliniken Kassel besteht das Erfordernis, ein neues, vollständig cloud-basiertes Krankenhausinformationssystem (KIS) zu beschaffen, welches alle wesentlichen funktionalen und technischen Anforderungen der Einrichtung erfüllt und an den Bedürfnissen der Klinik ausgerichtet ist.

Kennung des Verfahrens: 393b9c3d-3448-400b-8df5-cc07484a122c

Interne Kennung: 2024-KKKassel-KIS-Bekanntgabe

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48814400 Klinisches Informationssystem

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Kleinen Ofenberg 1

Stadt: Wolfhagen

Postleitzahl: 34466

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - 3.3 Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gem. § 14 Abs. 4 Nr. 2 b) VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Beschaffung des Krankenhausinformationssystems (KIS) CLINIXX® der Firma AMC
Beschreibung: Der Eigenbetrieb Kliniken des Landkreises Kassel beabsichtigt die Beschaffung des Krankenhausinformationssystems (KIS). Im Rahmen der Planungen zur Modernisierung und Digitalisierung der IT-Infrastruktur in den Kreiskliniken Kassel besteht das Erfordernis, ein neues, vollständig cloud-basiertes Krankenhausinformationssystem (KIS) zu beschaffen, welches alle wesentlichen funktionalen und technischen Anforderungen der Einrichtung erfüllt und an den Bedürfnissen der Klinik ausgerichtet ist. Das neue KIS muss spätestens am 01.10.2025 voll funktionsfähig implementiert sein. Das System muss vollständig im Webbrowser betrieben werden, Das System muss nachweislich ein vollständiges inklusives Patientenmanagement und stationäre Abrechnung beinhalten. Das System muss ein webbasiertes Administrationstool zur Verfügung stellen. Das System muss in der Cloud betrieben werden; eine technische Entkopplung sowie Entkopplung der Betriebsverantwortung ist für den Auftraggeber aufgrund von Ressourcenmangel zwingend erforderlich. Das System muss nachweislich bei mindestens einem Kunden in Deutschland produktiv seit über 12 Monaten in der Cloud laufen und C5 Typ 2 auditert sein. Das System muss nachweislich ISIK 3 zertifiziert sein für die Bereiche: o Dokumentenaustausch-Stufe 3 (Binary, DocumentReference) o Terminplanung-Stufe 3 (Appointment, HealthcareService, Schedule, Slot) o Vitalparameter-Stufe 3 (Observation) o Basis-Stufe 3 (Account, CodeSystem, Composition, Condition, Coverage, Encounter, Patient, Practitioner, Procedure, RelatedPerson, ValueSet) Das System muss nachweislich das „Best-of-Breed“ Prinzip unterstützen, eine vollständig offene Datenbank zur Verfügung stellen und nachweislich Software von Drittanbietern auf Basis der neuesten Technologien einbinden können. Hierzu beabsichtigt der Auftraggeber das KIS CLINIXX® der Firma AMC, Advanced Medical Communication Holding GmbH, Ballindamm 5, 20095 Hamburg zu beschaffen.
Interne Kennung: 2024-KKKassel-KIS-Bekanntgabe

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48814400 Klinisches Informationssystem

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Kleinen Ofenberg 1

Stadt: Wolfhagen

Postleitzahl: 34466

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen, 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen, 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 GWB). I). Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. II). Gemäß § 135 Absatz 2 GWB kann die von Anfang an bestehende Unwirksamkeit eines Vertrages gemäß § 135 Absatz 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen AG über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der AG die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Für die vorliegende freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung gelten ergänzend die Fristen aus § 135 Abs. 3 GWB: III). Gemäß § 135 Absatz 3 GWB tritt die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 nicht ein, wenn (1.) der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, (2.) der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und (3.) der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Bei der vorliegenden Bekanntmachung handelt es sich um eine freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung nach Maßgabe des § 135 Abs. 3 GWB. Der Auftraggeber ist danach der Ansicht, dass die unter Abschnitt II.2.4) der Bekanntmachung aufgeführte Beschaffungsmaßnahme aufgrund der unter Abschnitt IV.1.1) dargestellten Gründe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben werden kann. Es ist daher beabsichtigt, den Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Information mit dem Unternehmen AMC abzuschließen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Aurantia Rechtsanwaltsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen, 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

6. Ergebnisse

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist

Sonstige Begründung: Das Krankenhausinformationssystem (KIS) CLINIXX® der Firma AMC, Advanced Medical Communication Holding GmbH, Ballindamm 5, 20095 Hamburg, wird als die derzeit einzige verfügbare technisch und wirtschaftlich sinnvolle Lösung eingestuft. Das derzeit genutzte KIS des Auftraggebers genügt den aktuellen Anforderungen nicht mehr. Bis 1. Oktober 2025 ist ein neues System zu implementieren. Dies ist nur mit der Lösung von AMC möglich, da diese als einzige Anbieterin ein cloudbasiertes, vollintegriertes und skalierbares KIS bereitstellt, das sämtliche funktionalen und technischen Anforderungen des Auftraggebers erfüllt. Hierbei hat sich der Auftraggeber ausschließlich von dem zu gewährleistenden Schutzniveau innerhalb der kritischen Infrastruktur sowie dem Gesundheitsschutz der Patienten leiten lassen. CLINIXX® zeichnet sich insbesondere dadurch aus, dass es alle relevanten Module, einschließlich Abrechnungs-, Buchhaltungs- und Notfallmanagement, in einer Cloud- Umgebung integriert und dabei höchste Sicherheits- und Zertifizierungsstandards wie ISIK 3 und C5 Typ 2 erfüllt. Diese Cloudlösung ist unverzichtbar, da der Auftraggeber nicht über die notwendige IT-Infrastruktur für ein On-Premise-System verfügt. Alternativen würden eine umfassende und kostspielige Umgestaltung der bestehenden Infrastruktur erfordern, die weder wirtschaftlich noch personell realisierbar wäre. Insbesondere der zwingende Zeitrahmen für die fristgerechte Einführung bis Oktober 2025 sowie der Nachweis einer bereits erfolgten erfolgreichen Implementierung des Systems bestätigen die Auswahl des Bieters AMC. Die erforderliche Interoperabilität der Systeme und die Einhaltung kritischer Sicherheitsstandards begründen die Auswahl des Bieters AMC.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Eigenbetrieb Kliniken des Landkreises Kassel

Registrierungsnummer: DE 161729516

Postanschrift: Am Kleinen Ofenberg 1

Stadt: Wolfhagen

Postleitzahl: 34466

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@aurantia.de

Telefon: +49 2082076580

Profil des Erwerbers: <https://kreisklinikenkassel.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Aurantia Rechtsanwalts-gesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: HRB 34491

Postanschrift: Zum Steigerhaus 8

Stadt: Oberhausen

Postleitzahl: 46117

Land, Gliederung (NUTS): Oberhausen, Kreisfreie Stadt (DEA17)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@aurantia.de

Telefon: +49 2082076580

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: AMC Advanced Medical Communication Holding GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: HRB 86888

Postanschrift: Ballindamm 5

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: info@amc-gmbh.com

Telefon: 0402442270

Rollen dieser Organisation:

Bieter

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen, 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: +49 6151 12 6603

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2087e1de-cc52-4411-92e5-e4173980ab36 - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/11/2024 00:00:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 733142-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 234/2024
Datum der Veröffentlichung: 02/12/2024